

Die Angst vor der Zukunft

Euer Leben ist von Mir bis ins kleinste Detail wohlbedacht. Alles, was euch begegnet, ist von Mir so geschaffen, dass eure Bedürfnisse und Mein Reichtum perfekt aufeinander abgestimmt sind. Ich habe es so angelegt, dass ihr nicht selber für euch sorgen müsst, sondern alles zur Genüge vorhanden ist. Ihr braucht euch nicht zu sorgen, sondern könnt Mir in allem vertrauen und auf Mich bauen.

Ihr seid die Krone der Schöpfung – hier auf Erden – und möchtet keinen über euch haben. Deshalb lehnt ihr Meine Existenz ab.

Ihr baut auf euch selber, auf euer Können und euren Verstand. Und da ihr nur dem äußeren Schein vertraut, so seid ihr euch nicht sicher, ob nach diesem Leben noch etwas kommt oder nicht. Letztendlich habt ihr Angst vor dem Tod.

So ist auch das Thema zu verstehen, das euch zur Zeit beschäftigt, welches da ist die Angst vor der Zukunft. Es ist die Angst, wie ihr einer Katastrophe, die in aller Munde ist, entrinnen könnt. Dabei sucht jeder nach Sicherheit auf seine Weise.

Und Ich sage euch, die Katastrophe begegnet jedem in einer Art und Weise, wie er sie sich ausmalt und wie und was er dazu beiträgt.

Ihr Menschen – das betrifft die meisten, außer den wenigen Meinen – habt vergessen, dass ihr nicht in der Lage seid, euer Schicksal und eure Zukunft selber zu meistern. Alles, was ist, existiert nur aus Mir und mit Mir. Das habt ihr vergessen, oder macht euch keine Gedanken darüber.

Euch will es nicht in den Sinn eingehen, dass ihr selber nicht in der Lage seid, für Sicherheit und Ordnung zu sorgen. Ihr meint, es funktioniert nur, wenn ihr es selber in die Hand nehmt. Das ist eure allgemeine Denkweise.

So denken auch eure Manager und Politiker und planen entsprechend – auch sie planen ohne Mich, sie brauchen Mich nicht (*der Kanzler hat seinen Eid geleistet., ohne Gott*) – und wundern sich darüber, wenn das Volk unter der Spaltung, die sie hervorrufen, leidet.

Nein, so wird es nicht lange gut gehen. Ihr habt zwar eure Willensfreiheit, aber letztendlich ist alles so angelegt, dass ihr Mich braucht. Ohne Mich gäbe es euch nicht. Ihr braucht Mich für euer Leben, damit ihr existiert. Ihr braucht Mich, dass Ich für euer tägliches Brot Sorge. Ihr braucht Mich, dass Ich eure größten Sehnsüchte stille. Eure Sehnsüchte und Gefühle sind auf Mich ausgerichtet, ob ihr es glaubt oder nicht. Ihr könnt sie zwar unterdrücken, aber nicht vernichten. Ihr könnt sie mit Macht, Geld oder mit Menschen, die ihr für euch benutzt, stillen, aber leugnen und vergraben werdet ihr sie nie. Ihr braucht Mich, dass Ich für eure Sicherheit und Ordnung Sorge.

Die Meisten von euch wollen nicht zugeben, dass sie verunsichert sind, verraten sich aber damit, weil sie sich für jede Kleinigkeit versichern lassen.

So rate Ich euch: Verbarrikadiert euch nicht vor Mir, sondern öffnet euch für Mich. Denkt um! Euer irdischer Weg ist nur kurzfristig angelegt. Euer wirklicher Weg, den Ich für euch angelegt habe, ist von ewiger Dauer. Macht Mich zum Mittelpunkt. Bei Mir werdet ihr euch sicher und geordnet fühlen. Ich bin für jeden einzelnen von euch da, auch für dich, der du diese Zeilen liest.

So will Ich dich persönlich ansprechen. Habe keine Angst vor der Zukunft. Du darfst dich ruhig danach sehnen, freizukommen von den Weltproblemen. Ergreife Meine Hand und versuche deine Probleme gemeinsam mit Mir zu meistern. Du wirst in der Dunkelheit von Widrigkeiten auch Mein Licht erkennen.

Akzeptiere, dass Probleme auch eine positive Bedeutung haben. Es sind die Kreuze auf deinem Lebensweg, die du meistern sollst. Gehst du den Weg mit Mir, dann helfe Ich dir deine Kreuze zu tragen, dann wird in dir Freude aufkommen.

Bedenke dabei eines: Im Himmel erwartet dich die Ewigkeit ohne Sorgen.

Hier auf Erden bin Ich aber bereit, dir zu helfen. Du musst Mich nur darum bitten, Ich möchte deine Wünsche und Sorgen hören, daher bringe Mir alle deine Sorgen und Kümmernisse. Besprich sie mit Mir, erzähle Mir, was dich bedrängt und lasse zu, dass Mein Licht auf deine Pläne und Hoffnungen scheint. Schau, so einfach sieht die Zusammenarbeit mit Mir aus.

Du musst allerdings Meinen Zeitrahmen beachten, denn Hektik kenne Ich nicht. Du musst Mir glauben und darauf vertrauen, dass das, was du erhoffst und worum du Mich bittest, in Erfüllung geht. Wenn du eine solche Verbindung mit Mir eingehst, dann kümmere Ich Mich um dich. Diese Verbindung aber besteht aus Glauben, Vertrauen und Dankbarkeit und führt alles in der Liebe zum Guten. Daher musst du im Glauben leben und nicht im Schauen auf die weltlichen Ereignisse, du musst im Vertrauen zu Mir leben und nicht alles selber ergründen wollen und nicht zuletzt sollst du Mir danken, weil du erkannt hast, dass du auf Mich bauen kannst. Ja, verbleibe du so in der Liebe zu Mir und vergiss die Sorgen der Welt, die dich niedermachen.

Aus der Hoffnung erwächst in dir Freude auf das, was dich in Meinem Himmel erwartet. Sie soll dich stärken und ermutigen und mit Freude erfüllen. Diese Hoffnung soll dir gerade jetzt in der dunklen Zeit mit der Kraft des Heiligen Geistes den Weg beleuchten und in dir wachsen.

Die Liebe, die aus der Verbindung zu Mir erwächst, ist für dich ein Mysterium, das du hier auf Erden nur schwer ergründen kannst, weil du die Liebe nur aus deinem irdischen Verständnis empfindest. Du musst in die Liebe eindringen, du musst zur Liebe werden. Dann erst wirst du das Geheimnis der Liebe verstehen. Diese Liebe muss in dir entstehen, d.h. du musst an deinem Seelenzustand arbeiten, du musst an deine Seele die Hand anlegen. Dein ganzes Wesen muss zur Liebe werden, dann erst wirst du Mich wirklich lieben. Diese Liebe erfährst du dann in der Seligkeit Mich zu lieben. Das aber kannst nur du selber schaffen.

Von Meiner Seite ist dir alles in dein Herz gelegt.

Ihr feiert wieder einmal Meinen Geburtstag – wo und wenn er überhaupt noch gefeiert wird – so ist er eine Erinnerung, die dir viel sagen will.

Bedenke, welche Bedeutung die Höhle von Bethlehem hat. Diese schmutzige Höhle in den Feldern von Bethlehem, in der nachts Schafe untergebracht waren, diente dem Ereignis der Geburt Meines Sohnes. Dort kam Mein Licht aus den Himmeln und nahm Platz unter euch Menschen.

Diese Höhle entspricht euren schmutzigen Herzen, in denen Ich in dem Licht-Funken Platz nahm und so in und unter euch wohne. Die meisten Menschen sind sich dessen aber nicht bewusst.

Ja, Ich, die Gottheit, wohne in dir und in den Herzen aller Menschen. Somit habe Ich die Höhle deines Herzens zum Tempel geweiht. Du musst nur den Funken entzünden und zum Leuchten bringen, damit Mein Licht in dir aufgeht. Und der Lichtschalter dazu heißt: Glaube und Vertrauen. Aus diesen beiden wächst dann die Liebe, die tätig werden will. Mit den Taten der Liebe schmückst du dann den Tempel, in dem Mein Heiliger Geist wohnt. Mit den Taten der Liebe verherrlichst du Mich. Jede Tat führt uns näher zusammen. Sie führt Mich und alle zusammen, die sich lieben wollen. So aber werdet ihr zu Meinen Kindern.

Doch welche Stufe der Himmelsleiter du auch erklimmen willst, es liegt in deinen Händen. Du selber bestimmst den Grad der Seligkeit. Meine Liebe fließt nur in Herzen, die liebe-fähig sind und das wiederum sind Herzen, die liebe-tätig sind.

Die den Lichtschalter nicht gefunden haben, verbleiben in der Dunkelheit. Deren Tempel wird von ihnen entheiligt. Es sind Kinder der Dunkelheit, die noch eine lange Zeit des Wanderweges bis zur Seligkeit benötigen werden.

Ich aber rate dir: Verrichte eifrig deine guten Taten und diene Mir mit aller Kraft, sie werden belohnt werden für alle Ewigkeit.

Gesegnet sind die, die Mir treu und ergeben bleiben.

Amen